

GameStar^{t!}

Was ist kritischer Fachjournalismus: Mit den Herstellern ins Bett zu steigen und jedem zweiten Spiel eine Traumnote zu geben? Mit Sicherheit nicht. Bei jeder Wertung 10 Punkte abzuziehen und kleinste Fehler als Spielspaßtöter zu brandmarken? Sicherlich auch nicht. Bei GameStar tun wir alles, um für jedes Spiel die objektiv richtige Wertung zu finden. Deshalb gibt's bei uns auch keinen Prominenten-Malus für **Command&Conquer 3** – obwohl nichts einfacher wäre. Denn mit einer geschickten Desinformationspolitik hat Westwood bei den Fans Erwartungen geweckt, die das fertige Spiel nicht erfüllen kann. Auch sonst haben wir einiges daran auszusetzen. Trotzdem bekommt es von uns die sehr gute Spielspaß-Wertung, die es verdient.

Daß wir von den Herstellern unabhängig sind, müssen wir nicht mit künstlich verschlechterten Noten beweisen. Beispiele im konkreten Fall: Als einziges Heft haben wir im letzten Monat sehr deutlich auf die kundenfeindliche Preispolitik von Electronic Arts im Fall von **C&C 3** hingewiesen, was uns prompt einen Beschwerde des EA-Geschäftsführers einbrachte. Die von Westwood miserabel übersetzte deutsche Version werten wir um einen Punkt ab, da Lokalisierungsmängel zu Lasten der Atmosphäre gehen. Und am Beispiel **C&C 3** decken wir auf, wie Westwood (und andere Firmen) Bildschirmfotos manipulieren, um Spiele in Previews schöner aussehen zu lassen, als sie in Wirklichkeit sind.

Doch zum Glück überwiegt auch diesen Monat das Positive. Da ist zu allererst **Age of Empires 2** zu nennen, das sich souverän an die Spitze der Strategie-Charts setzt. Dazu gibt's viele weitere Top-Tests: **Driver**, **Kicker Fußballmanager**, **Panzer General 4**, **NHL 2000**, **Rogue Spear**, **Homeworld**, **Sega Rally 2** und die sehr gute deutsche Version von **System Shock 2**.

Viel Spaß beim Lesen und Spielen,

Ihr GameStar-Team

